

**Anlieger St.-Kilians-Platz und
Ansprechpartner der Anlieger St.-Kilians-Platz
sowie Seubrigshausener**

St.-Kilians-Platz 10
Seubrigshausen
97702 Münnerstadt

Telefon 0 97 66 / 14 40
Telefax 0 97 66 / 94 06 69
Mobil 0170 - 56 34 435

E-Mail arnoldietz@gmx.de (home)
arnoldietz@t-online.de (laptop)
arnoldietz5@gmail.com (mobil)



Ansprechpartner der Anl. und Anlieger St.-Kilians-Platz, St.-Kilians-Platz 10 sowie Seubrigshausener, Seubrigshausen, 97702 Münnerstadt

An die
Stadt Münnerstadt und
an den Stadtrat der Stadt Münnerstadt
Marktplatz 1
97702 Münnerstadt

- Schreiben an SR
- Kopie an Pd
- Info an SR : 28.05.17
- mit B
- b.R. -
- die

Ihre Nachricht

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen
Anlieger/Ansprechpartner St.-Kili-Pl...
Seubrigshausener Bürger

Datum
19.05.2017

- **Dringlichkeitsantrag zu den anstehenden Haushaltsberatungen der Stadt Münnerstadt aus gegebenem Anlass**
- **Antrag auf Einbindung der Anlieger**
- **Antrag auf Unterlassung von entstehenden nicht notwendigen, -erforderlichen und - zweckmäßigen Kosten für die Stadt Münnerstadt**
- **Antrag auf Unterlassung von entstehenden nicht notwendigen, -erforderlichen und - zweckmäßigen Kosten für die Anlieger am St.-Kilians-Platz der Stadt Münnerstadt**
- **Antrag der Kostenminimierung im Zuge der Haushaltskonsolidierung**
- **Antrag der Kostenersparnis im Zuge der Stabilisierungsbeihilfe**

Hier: Umgestaltung; Dorfplatz Seubrigshsn. und Sanierung Ortsdurchfahrt/KG 11

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellen wir die im Betreff genannten Anträge.

Als Bürger der Stadt Münnerstadt und auf Grund der laufenden Haushaltsberatungen der Stadt Münnerstadt (siehe hierzu Presseartikel vom 23.03.-, 02.05.2017 und Weitere) bitten wir um Beratung, resp. schlagen wir wegen der enormen Kostensteigerung vor, die Maßnahme „Sanierung Dorfplatz Seubrigshsn.“ auf/ab das Jahr 2020 (also auf später) zu schieben.

Vorteilhaft ist dies für die Stadt Münnerstadt, da hierdurch Projekte mit weitaus höherer Priorität durch die bei der Stadt Münnerstadt dringenderen und wichtigeren Projekte gesichert anzugehen und realisiert werden können.

Gleichzeitig eröffnet dies die Möglichkeit, die bislang den Dorfplatz betreffenden, nicht erledigten, Punkte seitens von der Stadtverwaltung der Stadt Münnerstadt mit ausreichender Zeit zeitgesichert abgearbeitet werden können.

Diese Vorteile und eine optimierte Planung wie auch eine Ausschreibung der Maßnahme außerhalb von Hochpreisphasen kompensieren bei weitem einen etwaigen Schadenersatzanspruch in Höhe von realistisch nicht mehr als 3 % der Kosten für die Sanierung des Dorfplatzes.

Die/Unsere Überlegungen der Anlieger beruhen hierbei auf nachfolgend genannten Stichpunkten und sind dabei folgend gegründet:

- nicht mit den Anliegern abgestimmt und die Anlieger einbezogen
 - Bushaltestelle „hinter der Kirche“, Buslinie unpraktikabel und unnötig lärmbelästigend um die Kirche
 - wollen es die Bürger überhaupt???-->Nein →nochmalige Abstimmung???
 - bei der Abstimmung im Zuge der Kommunalwahl 2014 waren 57 Wähler/Personen und damit die Mehrheit der abgegebenen Stimmen der wählenden Bürger gegen eine Maßnahme im Ganzen am St.-Kilians-Platz
 - die Maßnahme ist nicht notwendig, -zweckmäßig und -erforderlich
 - der Zustand der Straßen und Gehwege erfordert aktuell keine akute Sanierung
 - Verschlechterung von einzelnen Zufahrten zu den Anwesen
 - nicht vollzogene Grundstücksangelegenheiten, die öffentliche Hand benötigt private Flächen
 - die Workshopgruppe arbeitete nicht „rund“, offen und demokratisch
 - Anlieger wurden von der Workshopgruppe nicht angehört, beachtet und bewusst ausgeschlossen
 - von Seiten der politischen Gemeinde wurden den Anliegern nicht die zutreffenden-, alle-, entstehenden-, notwendigen-, usw. Kosten und Beiträge genannt
 - wurden die zutreffenden Kosten umfänglich den entscheidenden Stadträten genannt?
 - die Maßnahme scheint „über's Knie gebrochen/durchgedrückt/übergestülpt“ zu werden
 - einzelne Medien sind scheinbar „dürftig“, sehr spät-, zu spät oder gar nicht zur „rechten Zeit“ angegangen worden
 - wurden die Kostenschätzungen „runter gerechnet“?
 - aktuelle Kosten der Anlieger und der Stadt sind bis heute nicht bekannt
 - es ist bis heute nicht öffentlich bekannt was gebaut wird!!
 - muss ein Brunnen errichtet werden, der keinerlei historischen Bezug zum Ort besitzt und somit lediglich Zierrat darstellt?
 - wofür produziert sich die Stadt Kosten von ca. 12'000 € und jährlich über Jahrzehnte Unterhalts- und Folgekosten von geschätzt ca. 2'000 bis 3'000 € für einen plätschernden und in der Regel veranlagenden und auffrierenden „künstlichen Brunnen“?
 - wofür so eine auswuchernde Begrünung/Bepflanzung (rund 9'000 Pflanzen) /bzw. „künstlich vergrauende Wüste“ für rund 30'000 €? Sind die kommenden späteren laufenden Unterhaltskosten der Pflege der Bepflanzung in Höhe von geschätzten 3'000 € pro Jahr gerechtfertigt und im Haushalt der Stadt Münnerstadt darstellbar und berücksichtigt?
- Kann und will sich das die Stadt Münnerstadt bewusst für die Zukunft leisten?
- Umweltgedanke unbeachtet
 - wozu eine „Panzerstraße um die Kirche?
- Der Unterbau/Straßenaufbau um die Kirche auf dem Sankt-Kilians-Platz ist beispielweise stärker als der in der Kreisstraße geplant. Unterbau höherwertiger als der der Kreisstraße. Der Aufbau der Anliegerstraße und der Gehwege um den Dorfplatz könnte den gleichen geplanten Unterbau der Kreisstraße haben.
- Liegt hier ein Berechnungsfehler vor?

- wozu eine Bushaltestellenunterkunft, die nicht in Ansätzen „vandalengesichert“ ist?
- wer trägt den fehlenden Betrag, gegenüber der Kostenschätzung im Bezug der Förderung zu dem Ausschreibungsergebnis, nach ELLER
- der notwendige Trafostandort, laut. H. 1. Bgm., ist nicht bekannt. Jetzt geplant, wo?
- ist die Belastung den einzelnen Immobilieneigentümern überhaupt zumutbar?
- warum wird ein über Jahrzehnte ordentlicher Platz, hier Zufahrten, Gehwege, Fahrstraßen, Park- und Anhalte- sowie Wendebereich, zerstört?
- warum wird der Schmerzensmann in ungünstige Position versetzt?
- wozu wird eine so aufwendige und erhöhte Beleuchtung im Hinblick auf die Folgekosten und die Unterhaltung in Kauf genommen? Kann und will sich das die Stadt Münnerstadt zusätzlich leisten?
- warum wird nicht ein Dorferneuerungsantrag für Seubrigshsn. langfristig gestellt und dabei das Dorf und somit ein Stadtteil im Ganzen „schöner gemacht“?
Bei der angedachten Maßnahme wird mit dem Geld der Anlieger (Stadt und Privatanlieger) am St.-Kilians-Platz geklotzt, statt einer Gesamtmaßnahme der bedürftigen Bereiche im notwendigen gesamten Ortsgebiet von Seubrigshsn. herbeigeführt?
- notwendige (und vorgeschriebene) Bürgerinformationen wurden nicht durchgeführt!!!!
- usw.

Seit dem Jahr 2014 und weiteren Jahren wurden zuletzt den Anliegern am 17.03.-, 30.- und 31.07.2015 Anliegerversammlungen vom Bgm. versprochen.

Bei der einmaligen gemeinsamen Anliegerversammlung am 17.03.2015 wurden Dutzende offene Punkte erarbeitet.

Laut dem 1. Bgm. Blank wurde am 17.03.2015 zugesichert, dass diese vor der abschließenden Planung, Ausschreibung und Vergabe verifiziert und den betroffenen Anliegern rückgemeldet werden.

Auf das Gespräch des Herrn Ignaz Schneider vom 30.07.2015 mit Herrn 1. Bgm. Blank und dem Gespräch mit dem stv. 2. Bgm. Kastl am 31.07.2015 wollen wir an dieser Stelle nicht explizit gesondert eingehen.

Schriftliche Anfragen der Anlieger, Seubrigshausener Bürger und Eigentümer verschiedener Anwesen sind bis heute von der Stadt Münnerstadt und den Stadträten der Stadt Münnerstadt unbeantwortet geblieben.

Die so oft versprochene und zugesicherte Rückmeldung erfolgte bis dato nicht und sorgt für größte Verärgerung bei den Anliegern, da hier offensichtlich bewusst „eine Politik von oben herab“ betrieben wird.

Weitere gewünschte Anliegerbesprechungen fanden seit dem März 2015 nicht statt.

Den Eingang bei der Stadt Münnerstadt, die Verteilung an die Mitglieder des Stadtrates, die Einbeziehung der notwendigen Behörden, ersatzweise an alle betreffend Beteiligten und der notwendigen Behandlung, durch die Stadt Münnerstadt betätigen Sie uns bitte ordentlich!

Seite 4;

zu den Anträgen vom 19.05.2017,
von dem Ansprechpartner der Anl. und Anlieger St.-Kilians-Platz, St.-Kilians-Platz 10 sowie
Seubrigshausener

Eine Nachricht erwarten wir spätestens zum bis 01.06.2017

Die Einbeziehung der Presse durch Anlieger behalten wir uns vor.

Bei Notwendigkeit behalten wir uns rechtliche Schritte vor.

Als Anlieger haben wir seit 2015 den Eigenheimerverband Bayern, in Teilen, mit einbezogen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und fordern eine umgehende
(gemeinsame) Anliegerversammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlieger St.-Kilians-Platz

St.-Kilians-Platz 2;

St.-Kilians-Platz 2 a, zur Zt. in der Klinik

St.-Kilians-Platz 3, Harald Balling

St.-Kilians-Platz 4, Karl Hoppe, Bewohner

St.-Kilians-Platz 5, Erika Schneider

St.-Kilians-Platz 6, Erika Schneider

St.-Kilians-Platz 9, Marianne Erhard

St.-Kilians-Platz 7, Laura Thiel

St.-Kilians-Platz 8, Erbgemeinschaft Schneider

Kelly Maxwell

Erika Schneider

Erika Schneider

Marianne Erhard

[Signature]

gez. Theresia Stock geb. Schneider (AD)
gez. Hildegard Oppermann geb. Schneider (AD)

A. Erika Schneider, Holm Dierb

gez. Ignaz Schneider
A. Ignaz Dierb

Seite 5;

zu den Anträgen vom 19.05.2017,
von dem Ansprechpartner der Anl. und Anlieger St.-Kilians-Platz, St.-Kilians-Platz 10 sowie
Seubrigshausener

St.-Kilians-Platz 10, Arno Dietz

St.-Kilians-Platz 11, Arno Dietz

St.-Kilians-Platz 12, von der Ortsdurchfahrt / KG 11 abgetrennt

St.-Kilians-Platz 13, von der Ortsdurchfahrt / KG 11 abgetrennt

St.-Kilians-Platz 14, von der Ortsdurchfahrt / KG 11 abgetrennt

St.-Kilians-Platz 15, von der Ortsdurchfahrt / KG 11 abgetrennt

St.-Kilians-Platz 16, von der Ortsdurchfahrt / KG 11 abgetrennt

Arno Dietz
Arno Dietz

Ansprechpartner der Anlieger (lt. Bgm. Blank, am 17.03.2015) St.-Kilians-Platz,

Oliver Schneider

gez. Oliver Schneider

i.A.

Arno Dietz

Seubrigshausener Bürger,

Schmidler KA

Bister Karin

Balling Harold

Balling Sabine

Balling Sandra

Balling Pascal

Balling Werner

Schmitt Rita

Schmitt Margit

Schmidler KA

Bister

Balling H.

Balling

Maddy

Pally

Balling Werner

Schmitt Rita

Schmitt Margit

Herr R. Alvar Fleischmann

Anna Fleischmann

Arno Dietz

Anton Schneider

Evika Schneider

Benhard Schneider

Silvia Kissner

Wolfgang Saal

Georg Friedrich Appermann

Appermann Jungfer

Laura Thiel

Thomas Fleischmann

Appermann Fleischmann

[Signature]

Anton Schneider

Evika Schneider

KA

[Signature]

Wolfgang Saal

Appermann

Appermann Jungfer

[Signature]